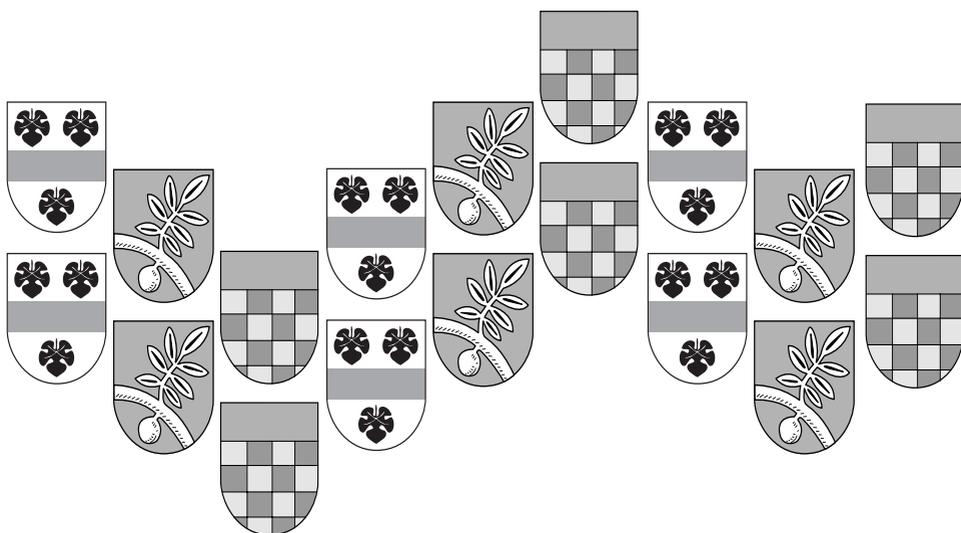


# SEEBACHTALER NEWS

AUS DER POLITISCHEN GEMEINDE  
HÜTTWILEN





Herausgeber: Politische Gemeinde Hüttwilen  
Adressänderungen nimmt **die Gemeindekanzlei** entgegen.

Auflage: 780 Exemplare

Satz und Druck: Unionsdruckerei AG Schaffhausen

Beiträge zur Veröffentlichung in den Seebachtaler News senden Sie bitte an die Redaktion.

Redaktion: Cornelia Roth-Herzog (crh)  
Steineggerstrasse 2  
8537 Nussbaumen  
Tel. 052 740 20 92  
roth\_herzog@bluewin.ch

**Redaktionsschluss der nächsten Nummer: 10. November 2019**  
für die Ausgabe vom Dezember

Diese Ausgabe gilt infolge der Verschiebung des Ausgabedatums auf die geraden Monate für drei Monate (September, Oktober und November).

Angaben zum Einreichen von Artikeln:

- Der Artikel ist im Word-Format einzureichen.
- Die Bilder sind wenn möglich als Original dem Artikel anzuhängen.
- Für eingereichte Artikel erhalten Sie von der Redaktion eine Empfangsbestätigung.
- Definitive Artikel- und Bildauswahl wie auch allfällige Kürzungen sind vorbehalten.
- Informationen für die Agenda tragen Sie bitte bis spätestens 10. des Vormonats des Redaktionsschlusses ein auf: [www.huettwilen.ch](http://www.huettwilen.ch) → Verwaltung → Aktuelles → Veranstaltungskalender (nach unten scrollen und auf «Anlass hinzufügen» klicken).



## Editorial

### ... In dieser Ausgabe zum Thema Wasser

Gleich zu Beginn das Fazit: Ohne Wasser und Luft ist kein Leben möglich!

Ungefähr 70 Prozent unserer Erdoberfläche wird von Wasser bedeckt. Bei so viel Wasserressourcen müssten wir uns ja kaum ernsthafte Sorgen machen, könnte man meinen.

Der Sommer 2018 hat uns eines Besseren belehrt: braune statt grüne Landschaften, Waldbrandgefahr, vertrocknete Wiesen, extreme Ernteausfälle. Der Sommer 2019 war nicht ganz so schlimm, aber gewisse Einschränkungen waren ebenfalls die Folge. Seit Beginn der Wetteraufzeichnung sind drei der vier Hitzesommer in den vergangenen vier Jahren gemessen worden. Noch heisser war nur der Sommer 2003, dessen Auswirkungen erst circa sieben Jahre später kompensiert waren. Der Monat April ist in den letzten Jahren stetig wärmer geworden. Heute ist er 2 Grad wärmer als noch vor 15 Jahren. Meteorologen sehen im Klimawandel den Grund für die zunehmende Hitze und Trockenheit. Aber ob konstante oder periodische Erwärmung, Handlungsbedarf besteht auf jeden Fall.

Am problematischsten ist die Lage für diejenigen Gemeinden, die ihr Trinkwasser

hauptsächlich aus Quellen gewinnen, denn diese reagieren deutlich schneller auf Trockenheit. Die Politische Gemeinde Hüttwilen gehört zu diesen Gemeinden. An dieser Stelle bedanke ich mich im Namen des Gemeinderates bei allen Einwohnerinnen und Einwohner der Politischen Gemeinde Hüttwilen, dass sie dem Aufruf zum Wassersparen nachgekommen sind.

Zum Thema Quantität des Wassers kommt aber noch die der Qualität hinzu. Ganz besonders seit diesem Jahr, in dem das Pestizid Chlorothalonil neu als bedenklich eingestuft wurde, und vorher 30 Jahre als unbedenklich galt, wie über die Medien bekannt geworden ist. Irgendwie beschleicht einen dabei ein komisches Gefühl.

Der Bund hat 2017 in einer Erhebung in 20 Prozent der Trinkwasserfassungen Rückstände von Pestiziden gefunden. Das hört sich im ersten Moment nach nicht viel an, betrifft aber doch jede fünfte Wasserfassung.

Chlorothalonil soll (!) ab diesem Herbst verboten werden. Nur: diese Giftstoffe sind schon über Jahre im Boden und werden noch Jahre im Boden bleiben. Wo genau und wieviel, das weiss niemand. Verbote werden das Problem kaum lösen, zumal niemand weiss, wie viele Gifte in



den nächsten Jahren allenfalls noch auf die Liste der bedenklichen Substanzen hinzukommen. Je nachdem wie der Bund im Herbst entscheidet betreffend Chlorthalonil, stehen die betroffenen Gemeinden vor grossen Herausforderungen und es drohen sogar Schliessungen von Quellfassungen.

Demzufolge sollte in Zukunft von den Behörden bei den Zulassungen auch keine Abwägung mehr gemacht werden zwischen Gewässerschutz und Landwirtschaft. In Zukunft können wir uns keine Kompromisse mehr leisten.

Das Thema Wasser wird die Gemeinden in den nächsten Jahren noch ziemlich beschäftigen. Unsere Gemeinde ist da keine Ausnahme. Also tragen wir Sorge zu unseren Quellen.

Quellen: Meteo Schweiz, BAFU, EAWAG, SRF

.....

**Bruno Kaufmann**

**Gemeinderat und verantwortlich  
für die «Seebachtaler News»**

## Meldung der Einwohnerkontrolle

Im Juni und Juli 2019 sind:

**31** Personen zugezogen

**29** Personen weggezogen

**7** Personen innerhalb der Gemeinde  
umgezogen.

*Einwohnerkontrolle, Catherine Walser*



## Beginn der Bauarbeiten an der Dorfstrasse Hüttwilen

### Infrastrukturprojekt

#### Dorfstrasse Hüttwilen

Am 5. August 2019 haben die Bauarbeiten an der Dorfstrasse Hüttwilen begonnen. Die Arbeiten werden in Längsetappen ausgeführt. Der Beginn ist ab der Hauptstrasse. Die Arbeiten an der Dorfstrasse dauern voraussichtlich bis circa Juni 2020. Während den Arbeiten ist die Zufahrt zu den anstossenden Liegenschaften erschwert oder teilweise nicht möglich. Mit Behinderungen im Bereich der Baustelle muss während der gesamten Bauzeit gerechnet werden. Bitte beachten Sie die Signalisationen.

### Postauto

Durch die Sanierung der Dorfstrasse kommt es zu Änderungen der Fahrlinie des Postautos. Dazu ist die Haltestelle Oberdorf (Schulstrasse) an die Kreuzung Schulstrasse/Steineggerstrasse verschoben worden.

Die Bauleitung und die Bauunternehmung sind bestrebt, die Unannehmlichkeiten so gering wie möglich zu halten. Wir danken für Ihr Verständnis.

### Kontakte:

Örtliche Bauleitung:	René Stadelmann, Planimpuls AG Bauingenieure Stv. Philipp Kreuz, Planimpuls AG Bauingenieure	N 079 540 49 40 T 052 742 03 35
Bauführer Tiefbau:	Marcel Christin, Firma Wellauer	N 079 548 68 73
Polier:	Thomas Anderhalden, Firma Wellauer	N 079 671 77 35
Sanitär:	Daniel Egloff, ARGE Ammann/Egloff	N 079 473 35 90
Elektroinstallationen:	EWE Elektro AG	T 052 747 15 41
Zuständiger Gemeinderat:	Christoph Isenring	T 052 747 15 41



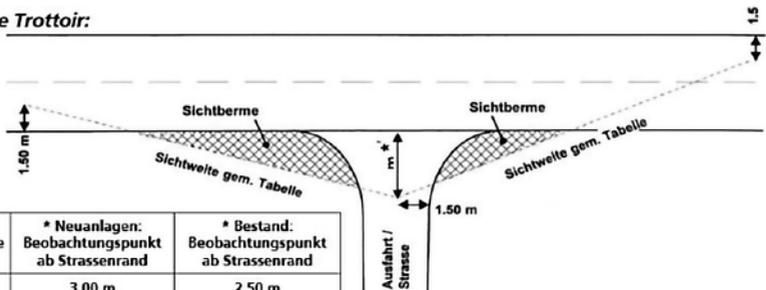
## Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern entlang öffentlicher Strassen

Der Sommer neigt sich schon bald dem Ende zu. Während den vergangenen Monaten ist die Vegetation üppig gewachsen.

Ich bitte daher alle Grundstückeigentümer, ihre Bepflanzung entlang der öffentlichen Strassen zu kontrollieren.

Im Sichtzonenbereich dürfen Mauern, Einfriedungen, Böschungen sowie Pflanzungen einschliesslich landwirtschaftlicher Kulturen höchstens 80 cm ab Strassenhöhe erreichen. Sind diese höher, gelten die Abstände gemäss Tabelle.

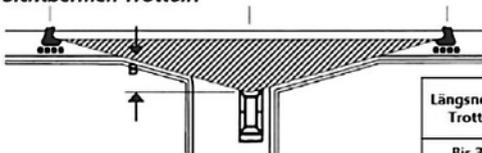
### Sichtbermen ohne Trottoir:



Geschwindigkeit	Sichtweite	* Neuanlagen: Beobachtungspunkt ab Strassenrand	* Bestand: Beobachtungspunkt ab Strassenrand
30 km/h	30 m	3.00 m	2.50 m
50 km/h	50-70m	3.00 m	2.50 m
80 km/h	130 m	5.00 m	5.00 m

Abb.1

### Sichtbermen Trottoir:



Längsneigung Trottoir	Sicht- weite	* Neuanlagen: Beobachtungspunkt ab Strassenrand	* Bestand: Beobachtungspunkt ab Strassenrand
Bis 3%	15 m	3.00 m	2.50 m
3% bis 5%	20 m	3.00 m	2.50 m
5% bis 8%	25 m	3.00 m	2.50 m
Über 8%	50 m	3.00 m	2.50 m

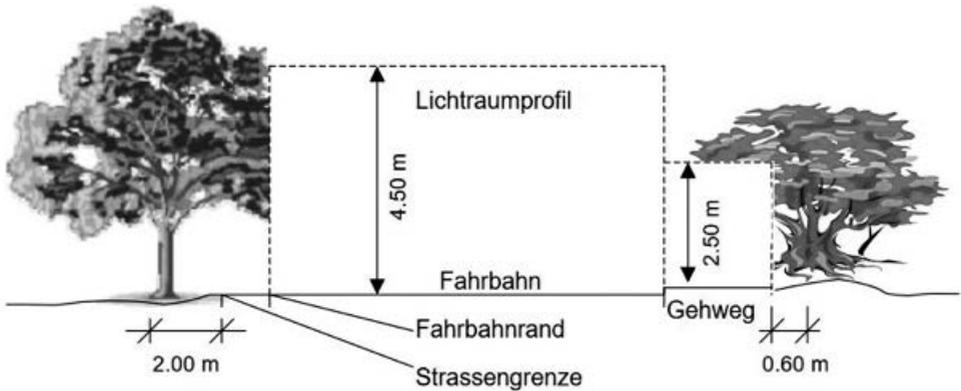
Abb.2



Überragende Äste im Fahrbahnbereich der Strassen sind auf eine lichte Höhe von 4.5m, bei Wegen und Trottoirs auf eine lichte Höhe von 2.5m zu stutzen. Lebhecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen sind so zurückzuschneiden, dass sie nicht in den Strassen- oder Wegraum hineinragen.

Bei Fragen können Sie sich an unseren Werkmeister Stefan Vetterli wenden. Die Gemeinden haben die Einhaltung dieser Vorschrift bei allen öffentlichen Strassen durchzusetzen.

.....  
Christoph Isenring, Gemeinderat





## Mittagstisch und Spielgruppe in neuen Räumlichkeiten

### **Neue Nutzung des ehemaligen Polizeipostens**

Am 12. August war es soweit, der ehemalige Polizeiposten wurde erstmals vom Mittagstisch der PSG Hüttwilen genutzt und ist nun multifunktional verfügbar. Nach der Schlüsselübergabe der Kantonspolizei Thurgau, Ende Mai, ist nach erfolgter Planung und nach bedürfnisorientierter Mehrfachnutzung der Umbau auf Ende Sommerferien abgeschlossen worden.

Die Räumlichkeiten wurden zweckmässig und fachbezogen eingerichtet und stehen nun für den Mittagstisch der Primarschule Hüttwilen, der Spielgruppe Schnäggehüsli sowie der Perspektive Thurgau für die Mütter- und Väterberatung zur Verfügung. Ein neuer attraktiver Standort, nur drei Fussminuten von der Primarschule entfernt.

### **Mittagstisch PSG Hüttwilen**

Unter neuer Leitung von Nadja Frefel ist der Mittagstisch am 13. August erfolgreich gestartet.

Die Räumlichkeiten wurden mit einem kleinen Küchenbereich versehen, sowie den Hygienerichtlinien für den Mittagstisch angepasst. Die Einrichtung bietet Platz für das Mittagessen von maximal 24 Kindern. Nach der letzten Verpflegungsstätte im Restaurant Eintracht werden die Mahlzeiten wieder durch das Massnahmenzentrum Kalchrain geliefert.

### **Spielgruppe Schnäggehüsli**

Nach der provisorischen Bleibe im ehemaligen Restaurant Hirschen ist nun auch die Spielgruppe unter der Leitung von Bettina Sprenger in diesen Räumlichkeiten vertreten.

Der neue, attraktive Standort, die Zufahrt und auch die neuen, hellen Räumlichkeiten bieten den kleinen Kindern genügend Platz zum Spielen.

Die einzelnen Räume werden zwar individuell benutzt, können von den einzelnen Gruppen jedoch auch gegenseitig genutzt werden.

### **Mütter- und Väterberatung der Perspektive Thurgau**

Ab dem 1. Januar 2020 ist auch die Mütter- und Väterberatung der Perspektive Thurgau in diesen Räumlichkeiten integriert. Bis zum Jahresende 2019 wird die Beratung wie bis anhin im Saal der Alterssiedlung in Nussbaumen durchgeführt. Die Mütter- und Väterberatung erfolgt dann wie bisher jeweils jeden 2. Donnerstag im Monat, neu von 14 bis 16.30 Uhr. Für die Beratung sind diese Räumlichkeiten weiterhin ein attraktiver Standort, verkehrstechnisch wie auch von den Zufahrts- und Parkmöglichkeiten.

Nach mehreren Standorten von Mittagstisch, Spielgruppe und Mütter- und Väterberatung und einem belastenden Hin und Her wird nun mindestens für die nächsten Jahre etwas Ruhe einkehren. Langfristig



Erwartungsvolle Blicke: Was gibt es zum Zmittag?

wissen wir jedoch noch nicht, wie es weitergeht, weil das ehemalige Polizeigebäude in die neue Raumplanung einbezogen wird. Über die neue Raumplanung wird voraussichtlich nächstes Jahr abgestimmt. Wir werden sehen, wie es weitergeht, es bleibt spannend.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich es nicht unterlassen, allen Beteiligten und involvierten Parteien sowie den örtlichen Handwerkern für den Umbau ganz herzlich für die geleisteten Dienste und die tolle Zusammenarbeit zu danken. Ein Neubeginn ist immer eine Chance für alle. Um der Bevölkerung die Neunutzung näherbringen zu können, führen wir am Samstag, 28. September 2019 von 9 bis 11 Uhr einen kleinen Tag der offenen Tür durch. So können sich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger über die neue Gestaltung vor Ort ein Bild machen. Sie sind alle herzlich eingeladen.



Die neue Crew des Mittagstisches: Andrea Sedler, Nadja Frefel (Leitung) und Marion Herzog

Wir freuen uns auf diese neue Zusammenarbeit.

.....  
**Mario Poletti, Gemeinderat**  
**Ressort Gesundheit,**  
**Generationen und Asyl**



# MITENAND FAHRBÄNKLI



Für das Projekt «Mitenandfahrbänkli» haben sich mehrere Gemeinden der Regio Frauenfeld begeistert. Für die Umsetzung wurde eine Arbeitsgruppe gegründet.

Und so funktioniert es: In den Gemeinden werden gekennzeichnete Sitzbänke aufgestellt. Wer darauf Platz nimmt, signalisiert damit, dass sie/er eine Mitfahrgelegenheit sucht. Bei gegenseitigem Einverständnis und Vertrauen haben Vorbeifahrende die Möglichkeit, die wartende Person mitzunehmen. Auch in Frauenfeld wird eine Sitzbank aufgestellt beim Kreisel Rheinstrasse/Lindenstrasse. Damit können auch in umgekehrter Richtung freiwillige Fahrgemeinschaften gebildet werden. Hier werden die Zielorte auf einer Tafel angegeben.

In Hüttwilen steht das «Mitenandfahrbänkli» in Richtung Frauenfeld beim Ortsausgang, Kreuzung Seebachstrasse/Hauptstrasse, dasjenige in Richtung Nussbaumen beim Bankomaten Raiffeisenbank, Althusweg/Hauptstrasse. In Nussbaumen, Richtung Frauenfeld, können Sie sich in der Nähe der Postautohaltestelle Nussbaumen Schulhaus an der Stamm-

heimerstrasse, Fahrtrichtung Frauenfeld, auf die Wartebank setzen.

**Bitte nehmen Sie beim Anhalten Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer!**

Das Projekt bietet eine niederschwellige Plattform zur Bildung von Fahrgemeinschaften und fördert gleichzeitig soziale Kontakte und Begegnungen. Zudem kann so die CO<sub>2</sub>-Emission gesenkt werden und der ländliche Raum gewinnt eine weitere Mobilitätssäule – ein Mehrwert für alle!

Für die Gemeinden Hüttwilen, Uesslingen-Buch und Neunforn wurden die Standorte der Bänke bereits bestimmt. Die Gemeinde Herdern sucht noch einen geeigneten Standort und Warth-Weiningen möchte sich dem Projekt in naher Zukunft anschliessen.

Die Initianten hoffen, dass das Angebot rege genutzt wird und das Projekt nach Ablauf der eineinhalbjährigen Pilotphase erfolgreich in den Regelbetrieb überführt werden kann.

.....

**Evelyne Hagen Freund**  
*Gemeinderätin*



Bild 1

Wer von Hüttwilen nach Nussbaumen mitfahren möchte, setzt sich auf das «Mitenandfahrbänkli» Althusweg/Hauptstrasse.

Bild 2

Vom Bänkli am Ortsausgang Hüttwilen geht's nach Frauenfeld.

Bild 3

Das «Mitenandfahrbänkli» in der Nähe der Postautohaltestelle Nussbaumen Schulhaus kann der Beginn der Reise nach Hüttwilen und weiter nach Frauenfeld sein.



## Öffnungszeiten der Pilzkontrolle 2019

Die Pilzexpertin Monika Weber steht für alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden Berlingen, Herdern, Homburg, Hüttwilen, Mammern, Müllheim, Raperswilen und Steckborn ab 1. September 2019 bis 2. November 2019 gerne zur Verfügung.

### Gemeinde Herdern

Sitzungszimmer Liebenfelsenstrasse 3; Lanzenneunforn, jeden Samstag ab 17.00 bis 17:30 Uhr und jeweils Mittwoch auf telefonische Anmeldung.

### Gemeinde Müllheim

Schulungsraum Feuerwehr, 1. Stock, jeden Sonntag ab 17.00 bis 17.30 Uhr.

Für **Kontrollen ausserhalb der Öffnungszeiten** steht Ihnen Frau Weber nach Terminvereinbarung unter 079 362 46 34 wenn immer möglich privat zur Verfügung.

Wegen Weiterbildung und Kursen von Frau Weber fallen die Kontrollen an folgenden Terminen aus:

Keine Kontrolle in Müllheim,  
Sonntag, 8. September 2019

Keine Kontrolle in Herdern,  
Samstag, 7. September 2019  
und Mittwoch, 9. Oktober 2019

Die Pilzkontrolle am Wochenende vom 31. August / 1. September findet am Mittelaltermarkt All'Artia in Pfyng statt, es gibt

auch eine kleine Pilzausstellung. Samstags und sonntags Pilzberatung über den ganzen Tag mit Erklärungen zu den ausgestellten Pilzen.

Vertretungen: Christine Kerzenmacher in Frauenfeld und René Müller in Weinfelden. Weiterführende Informationen und andere Kontrollstellen finden Sie unter [www.vapko.ch](http://www.vapko.ch).

Auch dieses Jahr wird im Oktober in der Region eine Lernexkursion für Interessierte durchgeführt. Die genauen Angaben über den Zeitpunkt und den Treffpunkt können via Telefon 079 362 46 34 an Frau Weber abgefragt werden. Die Teilnahme an dieser Exkursion ist auf Einwohnerinnen und Einwohner aus den oben erwähnten Gemeinden beschränkt.

.....  
**Franz Weber, Gemeinderat Herdern**

---

## Altmetallsammlung in Hüttwilen

Am 15. und 16. November 2019 führen wir wiederum die Altmetallsammlung in Hüttwilen durch. Die Mulde steht wie immer beim ehemaligen Polizeiposten.

Kühlschränke, Backöfen, Autopneus und sonstiges Material können nicht abgegeben werden. Wir bitten Sie, diese Artikel direkt beim Verkäufer oder bei der Firma Müller Recycling oder im Regionalen Annahmезentrum RAZ in Frauenfeld zu entsorgen.

.....  
**Ressort Entsorgung, Daniel Bauer**



## Häckseldienst für Baum- und Heckenschnitt

**Liebe Bewohnerinnen und Bewohner von Hüttwilen, Nussbaumen und Uerschhausen**  
Am Samstag, 30. November 2019 bieten wir Ihnen unseren Häckseldienst an. Das Häckselgut können Sie wahlweise behalten oder abführen lassen.

Die ersten 10 Minuten des Häckseldienstes sind unentgeltlich, nachheriger Aufwand wird in Rechnung gestellt.

Wenn wir das Häckselgut mitnehmen sollen, werden wir Ihnen für das Häckseln jede Minute zu Fr. 2.50 und für den Abtransport pauschal Fr. 10.- verrechnen.

Wer diesen Dienst beanspruchen möchte, wird gebeten, sich per **E-Mail, Telefon oder via Anmeldetalon bei Stefan Vetterli anzumelden**. Bitte geben Sie untenstehende Angaben bekannt.

Das zu häckselnde Material legen Sie bitte gut sichtbar und geordnet, alle Äste mit dem dicken Ende gegen die Zufahrtsstrasse gerichtet, bereit. Der Durchmesser der Bündel oder des Stammholzes sollte 20 cm nicht überschreiten. Das Astmaterial ist zu einem Haufen zusammenzutragen. Wurzelstöcke und Steine eignen sich nicht für die Häckselmaschine. Die Bündel wollen Sie bitte nicht mit Draht zusammenbinden.



-----  
**Anmeldung Häckseldienst vom 30. November 2019 per E-Mail  
oder Telefon: stefan.vetterli@huettwilen.ch oder Tel. 058 346 06 73.**

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

Wohnort: \_\_\_\_\_

Das Häckselgut  bleibt in meinem Garten  muss abgeführt werden

(Bitte ankreuzen!)

Anmeldung per E-Mail oder Telefon oder mittels Anmeldetalon an Stefan Vetterli, Gemeinde Hüttwilen, Gemeindekanzlei, 8536 Hüttwilen.



## 1.-August-Feier unter alten Apfelbäumen



(crh) In Nussbaumen wird am 1. August nicht nur der Geburtstag der Schweiz gefeiert, sondern auch das 100-Jahr-Jubiläum des Turnvereins.

Die Sonne brennt vom Himmel, es ist drückend heiss. Nichtsdestotrotz sind am

Nachmittag des 1. Augusts in Nussbaumen einige Gruppen zu Fuss unterwegs. Sie ziehen von Oskar Akerets Scheune in der Nähe des Schulhauses den Berg hinauf zum Pfadiheim, schiessen dort mit Pfeil und Bogen, kehren zurück zur Scheune, machen sich auf den Weg zur Sägerei, werfen Büchsen ... Der Turnverein Nussbaumen hat zu einem Parcours durchs Dorf eingeladen. Grund ist sein 100-Jahr-Jubiläum.

In den Jahren nach dem 1. Weltkrieg wurden viele Vereine gegründet mit dem Ziel, Traditionen zu pflegen und die Zusammengehörigkeit zu stärken. Die Frage, was die Nussbaumer Herren dazu bewogen hat, 1919 ihren Turnverein aus der Taufe zu heben, kann die Ausstellung in der Scheune von Oskar Akeret nicht beantworten. Das erste erhaltene Foto datiert von circa 1921 und zeigt ernst dreinblickende Männer, weitere leicht vergilbte Fotos zeigen stramme Turner – ausschliesslich männlich –, die an Turnfesten ihr Bestes geben; Kränze zeugen von turnerischen Höchstleistungen.

Die Ausstellungsstücke, darunter alte «Turngwändli», und Alben aus den letzten Jahren sowie Gedanken des aktuellen TV-Präsidenten Christian Thurnheer bieten den geladenen Gästen am Jubiläumssapéro viel Gesprächsstoff. Auch am Abend





wird die Ausstellung immer wieder besucht, als die Bevölkerung der Seebachtaler Dörfer sich zur offiziellen Bundesfeier unter die alten Apfelbäume hinter der Scheune gesellt hat – Zusammengehörigkeit im Jahr 2019.

wichtiger als das Feiern der Schweiz, ist er überzeugt.

Die Männerchöre Warth-Weiningen und Nussbaumen, die Oberstammheimer Formation Typisch Chrüz & Quer, die Hüpf-

Zum TV Nussbaumen, dessen Jugendriege er die ersten Erlebnisse in Leichtathletik zu verdanken hat, bekennt sich der einheimische Marathonläufer und «fastest farmer» Patrik Wägeli gleich zu Beginn seiner Ansprache zum 1. August. Er berichtet von seinem Weg in Richtung Olympiamarathon 2020 in Tokio und gibt Einblick in Erlebnisse während seiner Trainingslager im Ausland. Er plädiert dafür, Errungenschaften der Schweiz zu pfelegen. Das Arbeiten für die Schweiz sei





Fotos: u.a. Sam Hebeisen, Vinzenz Zahner

burg für die Kleinen, die Festwirtschaft des Turnvereins, der dabei von Mitgliedern des Dorfvereins Nussbaumen unterstützt wird, die allgemeine Geselligkeit ... lassen die Stunden rasch vergehen. Bevor Kinder mit Fackeln den Funken entzünden dürfen, lässt der TV Nussbaumen eine über die Jahre fast vergessene Tradition aufleben und stellt unter grossem Applaus zwei sogenannte Pyramiden dar. Das Gerüst dafür hatten die Turner extra wieder nachbauen müssen, und über die Experimente mit dem bengalischen Feu-

er, das die Pyramiden schliesslich beleuchtet, wird in einigen Familien wohl noch lange gesprochen werden.

Der Funken brennt in Kürze lichterloh, und leider gibt es auf dem Stoppelfeld auch hin und wieder Brandherde, welche den Einsatz der Feuerwehrmänner Martin Bussinger und Stefan Vetterli erfordern. Die lautesten Ohs und Ahs gibt es aber, als das Jubiläumsfeuerwerk des Turnvereins den Himmel minutenlang erhellt und das Fest abrundet.

# Papiersammlung in Nussbaumen

## Freitag, 8. November 2019



Wir sammeln wieder Papier! Die Schülerinnen und Schüler holen mit ihren Wagen das Altpapier bei Ihnen zu Hause ab. **Bitte stellen Sie die Bündel in angenehmer Grösse bereit.**

**Standort Sammelcontainer: Turnhalle Nussbaumen**

Wir danken allen Einwohnern, die das Altpapier zu Hause sammeln und uns dadurch mit einem Beitrag in unsere Lagerkasse unterstützen!

Freundliche Grüsse  
Primarschule Nussbaumen  
052 511 55 10



## Zukunft im Berner Oberland

Als sich am 6. Juli Kinder und Leitungspersonen in Herdern, Hüttwilen und Warth zur Abfahrt versammelten, war ihre Vorfreude förmlich zu spüren. Endlich hatten die Sommerferien begonnen – und endlich stand auch das diesjährige Sommerlager vor der Tür. Unter dem Wochenthema «Zukunft» schickten sich rund dreissig Kinder an, in St. Stephan im Berner Oberland ereignisvolle sieben Tage zu erleben. Nach einer langen Carfahrt erreichte der Tross das Ziel, woraufhin sich vor allem die Kinder aus unterschiedlichen Dörfern und Klassen nach Bezug der Zimmer in verschiedenen Spielen erst einmal gegenseitig kennenlernten. Kurz darauf wartete im Essraum auch schon ein riesiger Topf Spaghetti. Nachdem jeder noch so grosse Hunger gestillt war, wurde den Teilnehmenden das tagesübergreifende Wochenspiel erklärt: Jede Ämtligruppe repräsentierte einen Kontinent. Jeder dieser fünf Kontinente aber hatte in unserer Simulation, welche sich in der Zukunft abspielte, mit eigenen Problemen zu kämpfen. Die Amerikaner beispielsweise litten an Überfettung, während Afrika über zu wenige Nahrungsmittel verfügte. Ziel war es nun, dass die Gruppen von den täglich zu verdienenden Ressourcen die richtige Kombination in der passenden Anzahl sammelten, um geeignete Massnahmen gegen ihre Probleme vorzunehmen. Amerika etwa hatte sich so aufgrund

der vorhandenen Fettleibigkeit um Sportstätten und Präventionskampagnen zu kümmern.

Am Sonntagmorgen stand eine Olympiade auf dem Programm. In Disziplinen wie Seilziehen, Balancieren, Sackhüpfen oder Nägel einschlagen traten die Kontinente gegeneinander an. Der Nachmittag hingegen gestaltete sich kreativer, denn nun hatte jeder Kontinent die Aufgabe, eine Erfindung der Zukunft zu basteln und darüber ein Werbevideo zu erstellen.

Doch damit war für den ersten Tag noch nicht genug: Als es zu dämmern begann und sich die Kinder – mehr oder weniger freiwillig – ins Bett zu verschieben begannen, schlug eine Neuigkeit ein wie eine Bombe. Jemand hatte unsere Ressourcen gestohlen! In einer aufregenden Schnitzeljagd bei Dunkelheit und einer abschliessenden, gemeinsamen Suche vermochten wir es, den Dieb ausfindig zu machen und unser Eigentum zurückzuholen.

Auch der Morgen des darauffolgenden Montages brachte kaum Entspannung – ein ganztägiges Geländegame war angesagt. An verschiedensten Posten verdienten die Gruppen Geld, mit welchem sie wiederum am Kiosk Utensilien für ihr Basislager und eine Wunschlaterne, aber



auch die Esswaren für den Zmittag kaufen konnten. Als die Kräfte allmählich zu schwinden begannen, mussten wir unser Nachtlager vorbereiten. Die Nacht wollten wir nämlich nicht im Haus verbringen, sondern in Biwaks, welche wir zuerst noch aufstellen mussten. Am Lagerfeuer liesen wir den Abend schliesslich mit Gitarrengeklimper, zeitlosen Hits von Mani Matter und weiteren, moderneren Liedern musikalisch ausklingen.

Verständlicherweise waren am kommenden Morgen nicht alle ganz fit – aber nachdem wir wieder zurück ins Lagerhaus übersetzt hatten, stand dort ein stärken-der Brunch für uns bereit. Die beiden Kö-

che hatten sich wieder einmal selbst übertroffen! Das nachfolgende Programm des Dienstags stand dann ganz im Zeichen der spielerischen Erholung. Highlight des Tages bildete abermals der Abend, an dem wir uns zusammen den Film «Chaos im Netz» ansahen.

Traditionell stand auch heuer am Mittwoch die Wanderung auf dem Programm. Nachdem sich alle mit einem Lunch-Paket ausgerüstet hatten, machten wir uns auf den Weg, der alles in allem rund drei Stunden Marschzeit beinhaltete. Auch der darauffolgende Wellnessabend ist wohl aus keinem Sommerlager mehr wegzudenken – bei Massage, Yoga oder Fuss-



bad konnten sich Teilnehmende und Leitungspersonen regenerieren.

Am Donnerstag wurde es dann heiss: Die Sonne strahlte vom Himmel und der Kampf um die letzten Ressourcen war in vollem Gange. In einem Postenlauf rund ums Thema Feuer versuchten die Gruppen Schritt für Schritt, mit Feuersteinen oder Bögen eine Flamme zu erzeugen. Dies brauchte Zeit und erforderte eine gute Zusammenarbeit ...

Beschlossen wurde der Abend mit einer Talentshow, in der jeder und jede eine persönliche Fähigkeit präsentierte. Die Darbietungen gingen dabei von verschiedensten Tänzen bis hin zu Comedy-Nummern.

Am Freitagmorgen begaben wir uns zum letzten Mal in den Wald. Dort stand ein ganz spezielles Spiel auf dem Programm: In einem begrenzten, aber dennoch ziemlich weitläufigen Waldgebiet hatten die Kontinente die Aufgabe, die gesuchten Leitungspersonen aufzuspüren, zu fangen und zurück zur Zentrale zu bringen. Im letzten Weltrat schafften es die Kontinente tatsächlich, durch geschicktes, aber nicht gänzlich egoistisches Handeln, alle Probleme der Zukunft zu lösen. Chapeau!

Der Nachmittag bezweckte die Vorbereitung des alljährlichen Abschlussabends, dem alle mit einem lachenden und einem

weinenden Auge entgegensahen. Schminken, stylen, Spiele ausdenken und planen – wir hatten alle Hände voll zu tun, bis es dann am Ende des Tages endlich zur wohlverdienten Abschlussparty kam. Bis spät in die Nacht tanzten, sangen und feierten wir, was das Zeug hielt ...

Die Rückfahrt mit dem Car nach Hause verlief ungewohnt ruhig. Spürte da der eine oder die andere noch die letzte Nacht in den Knochen oder hing gedanklich dem Paartanz nach? Wie dem auch sei, als schliesslich nach mehrstündiger Fahrt wieder alle wohlbehalten von den Eltern in Empfang genommen wurden und wir uns verabschiedeten, ging auch das diesjährige Sommerlager bereits wieder zu Ende. Wie immer viel zu schnell – aber ebenfalls wie immer mit wunderbaren Erinnerungen an unvergessliche Tage.

Allen ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle für das Vertrauen und das Engagement! Wir freuen uns bereits jetzt auf zukünftige Austragungen!

.....  
**Noël Brühlmann, Leiter Sommerlager  
Region Hüttwilen**



## Open-Air-Kino 2019



**Prickelnde Spannung bis zum Schluss verspricht das Wetter am ersten Abend; arg gebeutelte römische Soldaten unter Sternenhimmel belustigen das Publikum am zweiten Abend.**

Ausgerüstet mit Liegestühlen und bequemen Sesseln, Decken und etwas Sackgeld, finden sich Kinder und Eltern vor der zur Leinwand umfunktionierten Hauswand ein und machen es sich bequem. Wie üblich kamen Familien und Freunde aus dem engeren Kern des Dorfes. Der kleine Kiosk sorgte für Nachschub an Popcorn, Süßigkeiten und Getränken und rundete den gelungenen Abend ab. Am ersten Abend drohte der Regen noch vor Filmschluss über uns niederzugehen, machte es mit zwei kurzen Tröpfelversu-

chen bis zur letzten Minute spannend, verschonte uns dann aber bis nach Filmende (danke!). Am zweiten Abend funkelten die Sterne über dem Platz und bildeten den perfekten Rahmen für einen gelungenen Anlass.

Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Familie Siddiqui für ihre Gastfreundschaft und bei Familie Weymuth für die Technik!

.....  
**Fürs Elternforum Nussbaumen**  
**Patrick Schneider**



### Herbstanlass – Elternforum Nussbaumen

Sonntag, 15. September 2019

**Wasserversorgung Nussbaumen: Von  
der Fassung bis zum Reservoir**

Genau genommen kommt das Leitungswasser aus dem Wasserhahn. Aber wie

kommt es da rein? Und weshalb ist es immer sauber? Wir gehen der Sache auf den Grund und werden Spannendes entdecken!

Mit Besichtigung der Fassung Müliwies und der Reservoir im Buck und Gmeindrüti.

Anschliessend Bräteln bei der Bürgerhütte.



### Gesucht: Volleyballspielerinnen TV Hüttwilen

Die Volleyballerinnen der **Frauenmannschaft** (TGTV) sind auf der Suche nach neuen, motivierten Spielerinnen, welche gutes Ballgefühl besitzen, Spass am Sport und an Geselligkeit haben. Volleyballerfahrung ist von Vorteil.

Training: Montag 20:15–22:00 Uhr

Trainerin: Regula Hagen, regula.hagen@gmx.ch

Die **3.-Liga-Mannschaft** sucht ebenfalls Spielerinnen, die Volleyballerfahrung mitbringen und sich engagiert im Training und in der Meisterschaft einsetzen. Ebenfalls sucht sie einen Trainer oder Coach. Ziel der nächsten Saison: Liga-Erhalt.

Training: Montag 20:15–21:45 Uhr / Mittwoch 19:00–20:30 Uhr

Trainerin: Leticia Roos, leticia\_roos@hotmail.com

Das **Minivolleyball** bietet ein abwechslungsreiches Training für alle **Kinder ab der 2. Klasse**, die Ballgefühl und generell Spass am Ballspiel haben. Mädchen und Knaben sind herzlich willkommen.

Training: Mittwoch 17:30–19:00 Uhr

Trainerin: Nicole Brenner, volleyhuettwilen@hotmail.com

<https://tvhuettwilen.ch/riegen/volleyballriege>



## Grenzwanderung in Uerschhausen und Wilen

Eine erfreuliche Anzahl Interessierter nahm an den Wanderungen vom 21. März entlang der Kantonsgrenze und vom 25. Juni im Seebachtal mit Informationen über Geographie und Geschichte teil. Die tollen Erlebnisse auf dem Weg in unserer

einmaligen Natur ermuntern uns zu einer Fortsetzung der Wanderung. Eingeladen sind wiederum Seniorinnen und Senioren und alle, die eine beschauliche Gangart und das gemütliche Beisammensein schätzen.

<b>Datum</b>	<b>Donnerstag, 19. September 2019, evtl. 26. September 2019</b>
<b>Programm</b>	<p>Fahrgemeinschaften mit PW nach Uerschhausen, Parkplatz Badi                      13.30 Uhr Abfahrt in Hüttwilen, Parkplatz Schulstrasse                      13.40 Uhr Abfahrt in Nussbaumen, Haltestelle Postauto                      13.45 Uhr Treffpunkt in Uerschhausen, Parkplatz Badi                      Abmarsch Richtung Südwesten zur Kantonsgrenze ZH/TG, hier entlang und durchs Bachholz zum Eggbuck, Hueb. Ausblick übers Stammertal zur Vulkanlandschaft im Hegau (D). Beim besonderen Grenzstein nach Neuhof und Wilen ZH/TG.  <b>Einkehr im Restaurant Morgensonne</b>                      Weitermarsch auf dem Wanderweg zum Wilemerseeli und durch den Wald bis zur Postautostation Trüfelbach.                      17.00 Uhr Rückfahrt in Fahrgemeinschaften</p>
<b>Distanz</b>	4,5 km, Marschzeit max. 2 Stunden, ein Begleitfahrzeug ist dabei.
<b>Ausrüstung</b>	gutes Schuhwerk, evtl. Wanderstöcke, Sackgeld
<b>Anmeldung</b>	bis 16. September bzw. 23. September bei Verschiebung
<b>Auskunft</b>	bei der Tourenleiterin Margrit Isenring, 052 745 16 86 oder an Hans Huber, 052 747 16 00.
<b>Wichtig</b>	Die Tour findet nur bei guter Witterung statt. Wir wandern auf gut befestigten Feld- und Waldwegen. Ein Begleitfahrzeug ist auf der ganzen Strecke dabei.
	<b>Frohes Wandern – nicht Wundern</b>



## Scherenschnittkurs

am Donnerstag, 24. Oktober 2019, von 19 bis 22 Uhr, im Saal der Alterswohnungen in Nussbaumen.



Unter der Anleitung von Jacqueline Giuliani schneiden wir anhand von Mustern einen individuellen Scherenschnitt. Für Anfängerinnen und alle, die nach dem letzten Kurs eine neue Herausforderung suchen.

Sofern vorhanden, bitte Scherenschnittschere mitnehmen.

Bitte anmelden bis Montag, 21.10.2019 bei Gabi Burger, 052 740 29 65 oder [gabi\\_lang\\_ch@yahoo.de](mailto:gabi_lang_ch@yahoo.de)

## Adventschränzen

Am Mittwoch, 27. November 2019, von 15 bis 21 Uhr, bei Hedi Akeret, Frostenegg, Nussbaumen können Sie gegen einen Unkostenbeitrag ihren Advents- oder Türkranz in stimmiger Atmosphäre mit dem von uns bereit gestellten Reisig und Zierlaub selber chranzen und gestalten.

Kerzen, Kränze, Binde- und Ziermaterial können mitgebracht werden, eine kleine Auswahl kann auch vor Ort erworben werden.

Bitte anmelden bis Montag, 25.11.2019 bei Barbara Schneider, 052 740 20 66 oder [barbara@schneider-grin.ch](mailto:barbara@schneider-grin.ch).



## MuKi-Turnen

### Liebe Kinder

Die Blätter der Bäume färben sich bunt und es wird kälter – der Herbst ist da! Darum ist es wieder Zeit, um uns zum **MuKi-Turnen** zu treffen!

Hast Du Lust, mit deinem Mami, deinem Papi, deiner Oma oder deinem Opa mit uns zu turnen und zu spielen? Du bist mindestens 2 Jahre alt, besuchst aber noch nicht den Kindergarten? Wir freuen uns auf deine Teilnahme!

Am Freitag, **25. Oktober** um **9.10 Uhr** treffen wir uns zum ersten Mal in der Turnhalle Nussbaumen.

Nimm Turnkleider, Turnschuhe oder Geräteschuhe mit. Du darfst auch barfuss mitturnen, falls du das lieber magst. Das **MuKi-Turnen** findet dann bis Ende März immer am Freitag statt (ausser in den Schulferien).

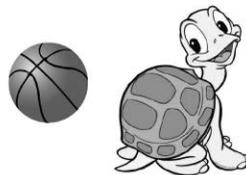
Pro Familie kostet es 40 Franken.

Übrigens:

Deine jüngeren oder älteren Geschwister können nicht mitkommen. Zu deiner Sicherheit brauchst du deine Begleitperson alleine.

Liebe Grüsse und bis bald

.....  
**Andrea Zoller und Anita Weymuth**



Andrea Zoller, Dorfstrasse 26, 8537 Nussbaumen, 052 720 24 86

Anita Weymuth, Dorfstrasse 14, 8537 Nussbaumen, 052 301 50 44



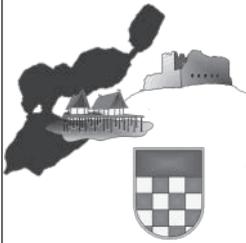
### Anmeldung MuKi-Turnen:

Name: \_\_\_\_\_

Name der Begleitperson: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

(Anmeldeschluss ist der 6. Oktober 2019)



# 2011 Uerschhausen

## 1. Uerschhauser-Dorfmarkt 14. September 2019

Antiquitäre / Bluemigs / Chindersache / Damevelo / Essbars / Fotirahme / Gmües / Honig / Igmachts  
Jagge / Krimskrans / Luschtigs / Mofateili / Nützlischs / Obscht / Plastikschüssle / Quatsch / Riitutensilie  
Spielzüg / Technischs / Uralts / Vorigs / Wullesocke / Xundheitssache / Yogabuech / Zauberhafts

Der Dorfverein -2011 Uerschhausen- plant für den 14. September 2019 von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr einen Dorfmarkt im Herzen von Uerschhausen, an dem alles von A–Z angeboten werden kann.

Eine Festwirtschaft und diverse Kinderattraktionen werden den Dorfmarkt abrunden.

## NOTHILFEKURS

### Die Teilnehmenden

- ... beurteilen eine Notfallsituation richtig
- ... verhindern weitere Schäden für Patienten und Helfende
- ... wenden die lebensrettenden Sofortmassnahmen situationsgerecht an

**Datum:** Freitag, 1. und Samstag, 2. November 2019

**Zeit:** Freitag: 19.00 bis 22.00 Uhr  
Samstag: 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr

**Ort:** Sekundarschulhaus Burgweg (Mittagstischraum)  
Hauptstrasse 32, 8536 Hüttwilen

**Kosten:** 140 Franken inkl. Material, zahlbar am 1. Kursabend

**Kursleitung:** Anne Tietz

**Anmeldung bis 25. Oktober 2019 unter:** [samariterverein-huettwilen.ch](http://samariterverein-huettwilen.ch) →Kurse

Wenn innerhalb eines Tages keine Bestätigung eintrifft, bitte bei Anne Tietz, 052 740 05 39, rückfragen.

## Blutspendeaktion

Der Samariterverein Seebachtal Hüttwilen führt dieses Jahr wieder zwei Blutspendeaktionen durch. Wir freuen uns auf viele treue Spender, aber natürlich auch auf jeden Neuspender.

### 2. Blutspendeaktion 2019

**Datum:** **Mittwoch, 27. November 2019, 17.30 bis 20.00 Uhr**

**Ort:** **im Sekundarschulhaus Hüttwilen Hauptstrasse 32**

Parkplätze sind an der Schulstrasse vorhanden.

Allen Spenderinnen, Spendern und Helferinnen ein ganz herzliches Dankeschön.  
Im Namen des Samaritervereins Seebachtal Hüttwilen



## Geistig rege und körperlich fit!

Turnerreise der Hüttwiler Gruppe  
«Fit-Gym Pro Senectute»

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER



Am Montag, 5. August 2019 trafen sich 13 aktive Senioren zum jährlichen Ausflug der Turnergruppe. Mit den SBB fuhren wir direkt nach Bad Ragaz. Der Schluchtenbus brachte uns zum Alten Bad Pfäfers und zum Eingang der mystischen Taminaquellenschlucht. Ein sicherer Weg führte uns 450 Meter tief in die Schlucht hinein bis zur Quellwasser-Grotte. Die Quelle wurde im Jahr 1240 von einem Jäger des Kloster Pfäfers entdeckt. Die Mönche erkannten im 36.5 Grad warmen Wasser eine heilende Wirkung. Seit 1840 wird das Thermalwasser nach Bad Ragaz in die Therme geleitet.

Nach diesen vielen Eindrücken genossen wir die frischen Forellenfilets im ehrwürdigen Speisesaal des Restaurant Altes Bad Pfäfers.

Zurück ging es wieder mit dem Schluchtenbus zum Bahnhof Bad Ragaz. Auch unsere Fitness im Kopf war gefragt. Hatten doch fast alle Teilnehmer ein Smartphone dabei, auf dem der Fahrplan nachgeschaut und die Heimreise geplant werden konnte. Sogar Tickets wurden online über die App gekauft!

Wir beschlossen, das Dessert im Kafi Hirschy in Wil zu geniessen. Das Wilerbähnli und das Postauto brach-



Jahren für ein attraktives Senienturnen bei uns in Hüttwilen ein. Einen grossen Dank für ihr Engagement!

Seit 5 Jahren wird sie von Hedy Meier unterstützt.

Wir turnen regelmässig am Mittwochnachmittag von 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Hüttwilen. Auf neue Turner/innen freuen wir uns; einfach mitmachen, es macht Spass!

ten uns wohlbehalten zurück nach Hüttwilen. Das gesellige und fröhliche Beisammensein hat uns sehr gefallen.

Unsere Leiterin Margrit Stump, welche die Reise organisiert hat, setzt sich seit 20

Kontakt:

Margrit Stump, Tel. 052 747 15 55.

Text und Fotos: Rosmarie Freund

## Pro Senectute Herbstsammlung 2019

**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

Ausgemustert, abgeschoben und vergessen: In der Schweiz fühlen sich immer mehr Seniorinnen und Senioren entsorgt anstatt umsorgt. Mit dem unentgeltlichen Sozialberatungsangebot von Pro Senectute Thurgau setzen wir uns dafür ein, dass selbstbestimmtes Altern in Würde für alle möglich ist – gestern, heute und morgen.

Um unser wichtiges Angebot aufrechtzuerhalten, ist Pro Senectute Thurgau auf die Solidarität der Thurgauer Bevölkerung bei der jährlichen Herbstsammlung angewiesen.

In diesem Jahr findet die Herbstsammlung vom 23. September bis zum 2. November 2019 statt. In den meisten Thurgauer Gemeinden wird wieder eine Haustürsammlung durchgeführt. Leisten auch Sie einen Beitrag und unterstützen Sie Pro Senectute Thurgau bei der diesjährigen Herbstsammlung mit Ihrer Spende. Jeder gespendete Franken wird im Thurgau eingesetzt. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Spendenkonto: CH23 0900 0000 8500 0530 0



## MuKi-VaKi-Turnen Hüttwilen

Nach den Herbstferien beginnt unsere neue Muki-und Vaki-Turnsaison. Sie dauert bis zu den Frühlingsferien.

Kinder vor dem Kindergarteneintritt bis Geburtsdatum Ende April 2017 sind herzlich eingeladen.

Zusammen mit ihren Mamis, Papis, Grosseltern, Gottis, Göttis ... wollen wir mit verschiedenen Geräten, Bällen und Reifen turnen, spielen und viele lässige Turnstunden verbringen.

Die Turnstunden sollen den Kindern Spass machen, Freude an Bewegung und spielerisch Kontakt zu anderen fördern.

Wir beginnen am **Montag, 21. Oktober 2019** von 9.00 bis 10.00 Uhr in der Turnhalle Geeren.

Ich freue mich auf eine tolle MuKi-VaKi-Turnsaison mit euch.

Anmeldung bitte bis **5. Oktober 2019** an:

Bettina Sprenger  
MuKi-Leiterin, Spielgruppenleiterin

Am Seebach 10, 8536 Hüttwilen  
052 747 11 87  
079 362 33 57 Whatsapp oder Sms  
schn@ggehüsli.ch

## Zur Erinnerung

An die Mitglieder der Thurgauischen Evangelischen Frauenhilfe und alle, die sich für diese seit vielen Jahren bestehende Organisation interessieren.

- Samstag, 26. Oktober ab 8.30 Uhr
- Einladung zum gemeinsamen Zmorge
- Saal der Alterswohnungen  
Nussbaumen
- Ausserdem: Einzug des Mitgliederbeitrags von 30 Franken.

Wie immer haben wir genug Gipfeli, Brot, Butter, Konfi, Kaffee und alles, was das Herz und der Magen sonst noch begehren, bestellt und freuen uns auf ein paar gemütliche Stunden mit euch allen.

Auch dieses Jahr ist Erika Akeret wieder dabei, um für die Pro Senectute zu sammeln. So erspart sie sich ebenfalls viele Wege und hat Zeit, sich mit der einen oder anderen zu unterhalten.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und viele interessante Begegnungen.

Herzlich  
Maja Fehr und Erika Akeret





## Bleiben Sie fit – bleiben Sie aktiv Ihrem Rücken zuliebe!

Mit **Rückenfit**, das speziell auf die Rumpf- und Rückenmuskulatur zielt, können Rückenschmerzen vorgebeugt und vorhandene Schmerzen gelindert werden. Mit einem auf Ihre Bedürfnisse angepassten Training wird die Muskulatur gestärkt. Zudem lernen Sie, Belastungen ihren Möglichkeiten anzupassen und die Arbeit in Beruf und Alltag rückengerecht zu gestalten. Regelmässiges Training hilft Ihnen fit zu werden und zu bleiben. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Es besteht die Möglichkeit, eine Schnupperlektion zu besuchen.



**Kursleitung:** Monika Studer, dipl. Wellnesstrainerin und Pilateslehrerin  
**Kursstart:** Mittwoch, den 4. Sept. 2019, 16.30–17.25 Uhr, wöchentlich  
Physiotherapie Felben, Monika Kuhn, Hauptstrasse 5, 8552 Felben

### Auskunft, Kursprogramm und Anmeldung unter:

Rheumaliga Thurgau: [www.rheumaliga.ch/tg](http://www.rheumaliga.ch/tg)  
8280 Kreuzlingen - Holzäckerlistr.11b - Telefon 071 688 53 67



**Rheumaliga Thurgau**  
Bewusst bewegt



## EverFit – Bewegung und Balance

**EverFit** ist eine Einladung, um fit zu sein und beweglich zu bleiben im Alter. Die Übungen sind an die individuellen Möglichkeiten und Grenzen angepasst. In diesem Kurs rücken die allgemeine Leistungsfähigkeit und die Vorbeugung von Sturzunfällen ins Zentrum. Trainiert werden die sehr wichtige Schnellkraft, das Gleichgewicht mit Dual-Tasking, die Positionswechsel Stand–Sitz–Boden, die Rhythmisierung, die Beweglichkeit und die Koordination. Entspannungsübungen mit einer regelmässigen Atmung helfen Ihnen, zur Ruhe zu kommen. Abgerundet wird das Training durch ergänzende Informationen und eine Anleitung zum individuellen Programm zu Hause. Diese Gymnastik unterstützt Sie, im Alltag bewusst auf den Beinen zu bleiben. Der Kurs beginnt am **Mittwoch, den 4. September 2019 von 10.00–10.55 Uhr.**



Unter der Leitung von Mirjana Hinze, dipl. Physiotherapeutin, findet der Kurs wöchentlich im Trainingszentrum, Klinik St. Katharinental, 8253 Diessenhofen statt.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Es besteht die Möglichkeit, eine Probelektion zu besuchen.

### **Auskunft, Kursprogramm und Anmeldung unter:**

Rheumaliga Thurgau: [www.rheumaliga.ch/tg](http://www.rheumaliga.ch/tg)

8280 Kreuzlingen - Holzäckerlistr.11b - Telefon 071 688 53 67



**Rheumaliga Thurgau**  
Bewusst bewegt



## Knackpunkt Knie

### Aktionswoche 2019 der Rheumaliga CH

Die Kniearthrose ist eine der am häufigsten vorkommenden Arthrose-Arten. Je nach Alter ist die Häufigkeit aber sehr unterschiedlich. Mit zunehmendem Alter steigt sie stetig an und liegt bei den 70- bis 74-Jährigen bei bis zu 40 %. Sind Betroffene einer Kniearthrose hilflos ausgeliefert? Auf keinen Fall! Arthrose-Betroffene können aktiv etwas gegen die Schmerzen unternehmen und die Beweglichkeit erhalten.

#### Knierarthrose-Experten klären auf

Wie entsteht eine Knie-Arthrose? Soll ich mich bewegen oder lieber schonen? Wann ist eine Operation sinnvoll? Diese und viele weitere Fragen beantworten verschiedene Experten.

Die kostenlosen Gesundheitstage finden vom 9. bis zum 16. September 2019 in verschiedenen Schweizer Städten statt.

Sie erfahren, wie es zu den Schmerzen kommt und was sie dagegen unternehmen können. Auch die Bewegung kommt nicht zu kurz: Unsere Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten bringen Sie in Bewegung und zeigen Ihnen ganz praktisch, wie Sie Ihre Knie kräftigen und beweglich erhalten.

Als Referenten konnten Dr. med. Werner Sutter, Präsident der Rheumaliga Thurgau, Dr. med. Wolfgang Sitte, Leitender Arzt Orthopädie, Kantonsspital Münster-



lingen, und Paul Rasing, dipl. Physiotherapeut, Physiotraining Rhyhof gewonnen werden.

#### Zeit für Beratung

Vor Beginn der Vorträge und in der Pause stehen Ihnen Informationsstände der regionalen Rheumaliga, der nationalen Patientenorganisationen sowie von Fachgesellschaften und weiteren Partnern für persönliche Fragen zur Verfügung.

#### Wann und wo

Der öffentliche, kostenlose Gesundheitstag der Rheumaliga Thurgau findet am **Montag, den 9. September**, um 14.00 Uhr im katholischen Pfarreizentrum in Weinfelden statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



**Rheumaliga Thurgau**  
Bewusst bewegt



Perspektive  
Thurgau

Gesundheitsförderung  
und Prävention



# up2date

Medienkompetenz für Eltern



Einladung zur  
**Wissensbörse | Informationsveranstaltung**  
**«up2date - Medienkompetenz für Eltern»**

[www.up2date-tg.ch](http://www.up2date-tg.ch)



f  
t  
@  
up2date  
Medienkompetenz für Eltern

Sind Sie als Eltern oder Grosseltern von Kindern und Jugendlichen auch manchmal überfordert, wenn es um die Nutzung von digitalen Medien geht?

Digitale Medien helfen und unterstützen. Sie bergen aber auch Gefahren, wie zum Beispiel Internetsucht, Vereinsamung oder Realitätsverlust.

Up2date – Medienkompetenz für Eltern – lädt Sie ein, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen und fördert den Austausch zwischen den Generationen. An verschiedenen Ständen führen wir eine aktuelle, spielerische und praktische Wissensbörse durch mit folgendem Inhalt:

- Hilfestellung bei konkreten Erziehungsfragen. Aufzeigen von Lösungsvorschlägen für die Familie. Aufzeigen altersgerechter Nutzungsdauer und Bildschirmzeiten.
- Familiengerechte Informationen zu allen Geräten.
- Aufzeigen von Sicherheitseinstellungen/technische Kinderschutzmöglichkeiten bei digitalen Medien
- Erfahren von aktuellen Spielen und Erläuterung allfälliger Risiken (ausprobieren).
- Hilfsmöglichkeiten im Kanton.

Möchten Sie mehr über den verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien, den optimalen Nutzen und über mögliche Gefahren erfahren? Up2date – Medienkompetenz für Eltern – ist eine kostenlose Informationsveranstaltung.

**Dauer:** max. 4 Stunden (mit Pause und Getränken)

**Preis:** Kostenlos

**Termine & Standorte:**

16.11.2019	08 bis 12 h	Frauenfeld Schulanlage Reutenen
20.11.2019	18 bis 22 h	Arbon Sämtishalle
25.11.2019	18 bis 22 h	Weinfelden Primarschulzentrum Paul Reinhart
28.11.2019	18 bis 22 h	Kreuzlingen Schulhaus Bernegg

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Weitere Informationen finden Sie unter:  
**[www.up2date-tg.ch](http://www.up2date-tg.ch)**

Ein Angebot von





Informationen für die Agenda tragen Sie bitte bis spätestens 10. des Vormonats der Erscheinung der «Seebachtaler News» ein auf: [www.huettwil.ch](http://www.huettwil.ch) -> Verwaltung -> Aktuelles -> Veranstaltungskalender (nach unten scrollen und auf «Anlass hinzufügen» klicken).

## September 2019

<b>1. 11.00–18.00 Uhr</b>	Weingut Saxer AG	Saxers grosses Weinfestival	Weingut Saxer AG
<b>1. ganztags, Start 10.00 Uhr</b>	Volleyballriege Hüttwilen	Kids-Volleyball-Turnier Outdoor	Aussenanlage Schulen Hüttwilen
<b>5. 15.00–17.30 Uhr</b>	Seniorenrat Hüttwilen-Nussbaumen-Uerschhausen	Treff der Senioren	Hagschnurer Kaffee
<b>6. 12.00 Uhr</b>	Erika Akeret	Senioren-Mittagstisch	Restaurant Weinberg, Warth
<b>6. 19.00 Uhr</b>	Frauenverein Nussbaumen-Uerschhausen	Kulinarischer Abend	Kartause Ittingen
<b>9.</b>	Politische Gemeinde Hüttwilen	Kartonsammlung	
<b>10. 09.30–11.00 Uhr</b>	Chrabelgruppe Hüttwilen, Nussbaumen und Umgebung	Chrabelgruppe Hüttwilen	Gemeinschaftsraum ref. Kirche (Untergeschoss)
<b>12. 13.30–16.00 Uhr</b>	Perspektive Thurgau	Mütter- und Väterberatung Hüttwilen	Saal Alterssiedlung Nussbaumen
<b>13. 19.00 Uhr</b>	Senioren-Mittagstisch Hüttwilen	Senioren-Mittagstisch Hüttwilen	Restaurant Hirschen, Buch
<b>14. 11.00–16.00 Uhr</b>	Dorfverein - 2011 Uerschhausen	1. Uerschhauser Dorfmarkt	Dorfplatz
<b>15.</b>	Elternforum Nussbaumen	Trinkwasserversorgung Nussbaumen	im Freien
<b>19. 13.30–17.00 Uhr</b> <b>evtl. 26.</b>	Seniorenrat Hüttwilen-Nussbaumen-Uerschhausen	Grenzwanderung Uerschhausen / Wilen	Restaurant Morgensonne
<b>21. 9.00–17.00 Uhr</b>	Frauenverein Nussbaumen-Uerschhausen	Schmuckkurs Ring-Workshop	Atelier Silvia Fischer
<b>22.</b>	Rebcorporation Hüttwilen	1. Hüttwiler Rebbergfest	Rebberg Halde
<b>22. 10.00–16.00 Uhr</b>	Sportamt Kanton Zürich	Zürcher Sportfest	Oberstufe Stammheim
<b>24. 09.30–11.00 Uhr</b>	Chrabelgruppe Hüttwilen, Nussbaumen und Umgebung	Chrabelgruppe Nussbaumen	Saal der Alterswohnungen
<b>27. 20.00 Uhr</b>	Dorfverein Nussbaumen	Kinoabend	Saal der Alterswohnungen
<b>30.</b>	Markus Bauer	Seniorenchor Seebachtal	evang. Kirche Hüttwilen, Unterrichtszimmer



## Oktober 2019

<b>1. 09.30–11.00 Uhr</b>	Chrabelgruppe Hüttwilen, Nussbaumen und Umgebung	Chrabelgruppe Hüttwilen	Gemeinschaftsraum ref. Kirche (Untergeschoss)
<b>3. 15.00–17.30 Uhr</b>	Seniorenrat Hüttwilen-Nussbaumen-Uerschhausen	Treff der Senioren	Hagschnurer Kaffee
<b>4. 12.00 Uhr</b>	Erika Akeret	Senioren-Mittagstisch Nussbaumen	Restaurant Camping, Wagenhausen
<b>4. 19.00 Uhr</b>	Frauenverein Nussbaumen-Uerschhausen	Monatstreff	Restaurant Hirschen
<b>4. 20.00–21.30 Uhr</b>	Sekundarschulbehörde SSG	Info-Abend der Sekundarschule SSG	Turnhalle Nussbaumen
<b>5. 9.00–17.00 Uhr</b>	Schützenverein Hüttwilen-Nussbaumen	Endschiessen	Schützenhaus Hüttwilen
<b>6. 12.00 Uhr</b>	Erika Akeret	Senioren-Mittagstisch Nussbaumen	Restaurant Camping, Wagenhausen
<b>7.</b>	Politische Gemeinde Hüttwilen	Kartonsammlung	
<b>10. 13.30–16.00 Uhr</b>	Perspektive Thurgau	Mütter- und Väterberatung Hüttwilen	Saal Alterssiedlung Nussbaumen
<b>11. 12.00 Uhr</b>	Senioren-Mittagstisch Hüttwilen	Senioren-Mittagstisch Hüttwilen	Restaurant Löwen, Herdern
<b>20.</b>	Gemeinde	Abstimmung und Nationalratswahlen	
<b>22. 09.30–11.00 Uhr</b>	Chrabelgruppe Hüttwilen, Nussbaumen und Umgebung	Chrabelgruppe Nussbaumen	Saal der Alterswohnungen
<b>23. 20.00–22.00 Uhr</b>	Volleyballriege Hüttwilen	Volleyball: 3.-Liga-Heimspiel	Turnhalle Burgweg
<b>24. 14.00–17.00 Uhr</b>	Pro Senectute /evang. Kirchgemeinde Nussbaumen	Senioren-Spielnachmittag	Saal Alterswohnungen
<b>24. 19.00–22.00 Uhr</b>	Frauenverein Nussbaumen-Uerschhausen	Scherenschnittkurs	Saal Alterswohnungen
<b>28.</b>	Markus Bauer	Seniorenchor Seebachtal	evang. Kirche Hüttwilen, Unterrichtszimmer

## November 2019

<b>1. 12.00 Uhr</b>	Erika Akeret	Senioren-Mittagstisch Nussbaumen	Restaurant Freihof, Nussbaumen
<b>1. 19.00 Uhr</b>	Frauenverein Nussbaumen-Uerschhausen	Monatstreff	Pizzeria La Stazione
<b>1./2.</b>	Samariterverein Seebachtal Hüttwilen	Nothilfekurs	Sekundarschulhaus Burgweg



<b>5.</b>	<b>09.30–11.00 Uhr</b>	Chrabelgruppe Hüttwilen, Nussbaumen und Umgebung	Chrabelgruppe Hüttwilen	Gemeinschaftsraum ref. Kirche (Untergeschoss)
<b>7.</b>	<b>14.00–17.00 Uhr</b>	Pro Senectute /evang. Kirchgemeinde Nussbaumen	Senioren-Spielnachmittag	Saal Alterswohnungen
<b>7.</b>	<b>15.00–17.30 Uhr</b>	Seniorenrat Hüttwilen-Nussbaumen-Uerschhausen	Treff der Senioren	Hagschnurer Kaffee
<b>8.</b>	<b>08.00–11.30 Uhr</b>	Primarschule Nussbaumen	Altpapiersammlung Nussbaumen	Nussbaumen
<b>8.</b>	<b>12.00</b>	Senioren-Mittagstisch Hüttwilen	Senioren-Mittagstisch Hüttwilen	Restaurant Morgensonne, Wilen
<b>9.</b>	<b>09.00–15.00 Uhr</b>	UHC Blue Mavericks Hüttwilen	Unihockey Meisterschaftsrunde Junioren E	Doppelturnhalle Burgweg
<b>9.</b>	<b>10.00–16.00 Uhr</b>	Massnahmenzentrum Kalchrain	Kalchrainer Herbstmarkt	Massnahmenzentrum Kalchrain
<b>9.</b>	<b>19.30 Uhr</b>	Schützenverein Hüttwilen-Nussbaumen	Absenden	Restaurant Eintracht
<b>11.</b>		Politische Gemeinde Hüttwilen	Kartonsammlung	
<b>14.</b>	<b>13.30–16.00 Uhr</b>	Perspektive Thurgau	Mütter- und Väterberatung Hüttwilen	Saal Alterssiedlung Nussbaumen
<b>15./16.</b>		Politische Gemeinde Hüttwilen	Altmetallsammlung	beim ehemaligen Polizeiposten
<b>17.</b>	<b>15.00–16.30 Uhr</b>	Volleyballriege Hüttwilen	Volleyball: 3.-Liga-Heimspiel	Turnhalle Burgweg
<b>18.</b>	<b>20.00 Uhr</b>	Katholische Kirchgemeinde FrauenfeldPLUS	Budgetversammlung	Pfarrsaal
<b>19.</b>	<b>08.00–11.30 Uhr</b>	Primarschule Hüttwilen	Altpapiersammlung Hüttwilen	hinter dem Polizeiposten
<b>19.</b>	<b>09.30–11.00 Uhr</b>	Chrabelgruppe Hüttwilen, Nussbaumen und Umgebung	Chrabelgruppe Nussbaumen	Saal Alterswohnungen Nussbaumen
<b>21.</b>	<b>14.00–17.00 Uhr</b>	Pro Senectute /evang. Kirchgemeinde Nussbaumen	Senioren-Spielnachmittag	Saal Alterswohnungen
<b>23.</b>	<b>10.00–19.00 Uhr</b>	Verein Chlausmarkt Hüttwilen	Chlausmarkt	Hüttwilen
<b>25.</b>		Markus Bauer	Seniorenchor Seebachtal	evang. Kirche Hüttwilen, Unterrichtszimmer
<b>26.</b>	<b>19.00 Uhr</b>	Dorfverein Nussbaumen	Kulturanlass, Konzert und Disco	Torkelkeller
<b>27.</b>	<b>15.00–21.00 Uhr</b>	Frauenverein Nussbaumen-Uerschhausen	Adventskranzen	bei Hedi Akeret
<b>27.</b>		Samariterverein Seebachtal Hüttwilen	Blutspendeaktion	Sekundarschulhaus Burgweg
<b>27.</b>	<b>20.00–21.30 Uhr</b>	Volleyballriege Hüttwilen	Volleyball: 3.-Liga-Heimspiel	Turnhalle Burgweg
<b>30.</b>		Politische Gemeinde Hüttwilen	Häckseldienst	



Wir gratulieren Ihnen, liebe Jubilarinnen und liebe Jubilare, ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen gute Gesundheit und ein schönes Fest mit Ihren Verwandten, Bekannten und Freunden.

05. September	Herr Josef Engeler-Egloff	Hüttwilen	84
17. September	Frau Ruth Harder-Huber	Hüttwilen	80
28. September	Herr Theodor Federer-Schlatter	Hüttwilen	87
03. Oktober	Herr Beat Oberle	Hüttwilen	81
12. Oktober	Frau Aline Thurnheer-Stehrenberger	Hüttwilen	99
28. Oktober	Herr Emil Marthaler-Widmer	Nussbaumen	83

Dein Vergangenes ist ein Traum,  
und dein Zukünftiges ist ein Wind.  
Hasche den Augenblick,  
der ist zwischen den beiden,  
die nicht sind.

.....  
**Friedrich Rückert**



Hüttwilen 1952